



## BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 138/15

**Federführung:**

FB Tiefbau und Grünflächen

**Sachbearbeitung:**

Reyser, Heike  
Nagel, Andrea

**Datum:**

08.04.2015

**Beratungsfolge**

Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt

**Sitzungsdatum**

23.04.2015

**Sitzungsart**

ÖFFENTLICH

**Betreff:**

Kinderspielplatz Bessarabienstraße  
- Entwurfs- und Baubeschluss

**Bezug SEK:**

Masterplan 7 - Grün in der Stadt

**Bezug:**

Vorlage Nr. 548/13 Kinderspielplatzprogramm 2014, Punkt B, weitere  
Sanierungsvorschläge und Arbeitspapier zur Sitzung des BUL vom 24.03.2015

**Anlagen:**

1. Entwurfsplanung vom 26.02.2015, unmaßstäblich
2. Angebot für Jugendliche - Vorschläge Fachbereich Tiefbau und Grünflächen

**Beschlussvorschlag:**

**Entwurfs- und Baubeschluss:**

Die Sanierung des Kinderspielplatzes Bessarabienstraße im Schlösslesfeld wird entsprechend der Entwurfsplanung (vgl. Anlage) des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen umgesetzt.

**Die Gesamtprojektkosten werden in Höhe von aufgerundet 195.000,-- € genehmigt.**

Das Gremium wird dann informiert, wenn die Kosten um mehr als 10 % überschritten werden.

**Sachverhalt/Begründung:**

In der Sitzung des ehemaligen Unterausschusses für Feldwege und Kinderspielplätze am 04.02.2014 wurde eine Sanierung des Kinderspielplatzes Bessarabienstraße (vgl. Vorlage 548/13) unter dem Punkt B, Weitere Sanierungsvorschläge, dem Gremium für das Jahr 2015 vorgeschlagen. Der Platz wurde 1972 gebaut. Im Jahr 2006 fand ein letzter Geräteersatz statt. Bänke und Spielgeräte weisen zum Teil schwere Schäden bzw. Fäule auf. Ein Federwipptier musste bereits abgebaut werden. Die wassergebundenen Wegedecken zeigen gravierende Schäden. Der schlechte Zustand des Platzes wurde anhand von Bildern dargelegt und erläutert. Seitens des Gremiums wurde eine Sanierung des Platzes für dringend erforderlich erachtet.

Vom Fachbereich Tiefbau und Grünflächen wurde eine Entwurfsplanung ausgearbeitet und diese, nach Integration des Unterausschusses für Feldwege und Kinderspielplätze in den BUL, in der

Sitzung am 24.03.2015 im BUL vorgestellt. Die Planung wurde positiv aufgenommen und fand grundsätzlich die Zustimmung der Mitglieder. Als Ergänzung soll jedoch ein Angebot für Jugendliche, z.B. in Form einer Jugendbank zum Chillen, geschaffen werden.

### **Gestaltungskonzept**

Der Spielplatz liegt mit seiner West- und Südgrenze an zwei öffentlichen Fußwegeverbindungen. Von diesen Wegen aus sind zwei Zugänge auf den Platz geplant. Vorhandene Stufenanlagen werden dabei erhalten. Entlang des Weges auf der Südseite werden anstelle einer überalterten Strauchpflanzung Rasenflächen angelegt, wodurch der Platz optisch vergrößert und geöffnet werden soll. Spielstationen für Kleinkinder und die etwas größeren Kinder verteilen sich in West-/Ostrichtung entlang einer geschwungenen Wegeachse. Kleine Hügel zwischen den Spielzonen schaffen eine räumliche Gliederung des Platzes und bieten den Kindern die Möglichkeiten für kreatives Versteck- und Bewegungsspiel. Balancierstrecken und schmale, geheime Pfade im Bereich der Hügel verbinden die Spielzonen untereinander.

Im Kleinkinderbereich ist ein Sandspielbereich mit großen Rundkiesfindlingen und einem Baumstamm mit Astgabel geplant, der zum Balancieren einlädt und als Sandspieltisch oder zum Sitzen genutzt werden kann.

Ein niedriger Hügel rahmt den Sandspielbereich gegenüber den öffentlichen Wegen ein und dient als Startpunkt für eine kleine Hangrutschbahn. Ein Sitzplatz mit zwei Bänken und einem Abfallbehälter runden das Angebot hier ab.

Etwa in der Mitte des Platzes ist eine Häckselfläche mit einer Doppelschaukel mit einem extra Kleinkindersitz geplant. Östlich davon, durch einen Hügel getrennt, befindet sich eine weitere Spielfläche mit einem bestehenden Kletterturm, der durch einen Seilhängebrückenaufstieg und einer Bogenleiter aufgewertet wird. In der Rasenfläche seitlich davon, können mehrere Kinder gleichzeitig auf einer sogenannten Hüpfrunde ihren Gleichgewichtssinn trainieren. Auch hier runden ein Sitzplatz mit zwei Bänken und einem Abfallbehälter das Angebot ab.

Bestehende Strauchpflanzungen im Westen, Norden und Südwesten bleiben als räumlicher Rahmen und Abgrenzung gegenüber den Nachbarn weitgehend erhalten. Vorhandene Bäume bleiben erhalten.

Entsprechend dem Wunsch aus dem BUL sollen südlich des Weges noch Sitzplatzangebote zum Chillen für Jugendliche geschaffen werden. Dies ist in der vorliegenden Planung noch nicht enthalten, wird aber bei der weiteren Planung berücksichtigt. Vorgesehen sind hier eine Jugendbank oder ein Liegenetz (siehe Anlage 2).

### **Kosten**

Die Aufteilung der Kosten, einschließlich 19 % Mehrwertsteuer, stellt sich wie folgt dar:

Bruttobaukosten Spielplatz gesamt	ca. 170.000,00 €
Baunebenkosten / vorbereitende Arbeiten (u.a. Vermessung, Veröffentlichung Ausschreibung, Altlastenuntersuchung) brutto	ca. 7.000,00 €
Zwischensumme	177.000,00 €
<u>zugl. Unvorhergesehenes ca. 10 %</u>	<u>18.000,00 €</u>
<b>Gesamtprojektkosten brutto</b>	<b><u>195.000,00 €</u></b>

Die aufgeführten Kosten sind einer detaillierten Kostenberechnung entnommen, die auf Basis eines mit aktuellen Preisen hinterlegten Leistungsverzeichnisses erstellt wurde.

Die Sanierungsfläche umfasst ca. 1.370 m<sup>2</sup>, hieraus ergeben sich Bruttogesamtkosten von ca. 142,-- €/m<sup>2</sup>.

**Weiteres Vorgehen**

Nach einer Zustimmung zum Entwurfs- und Baubeschluss wird vom Fachbereich Tiefbau und Grünflächen eine Ausführungsplanung erarbeitet sowie die öffentliche Ausschreibung der landschaftsgärtnerischen Arbeiten vorbereitet und durchgeführt. Es ist vorgesehen, die Vergabe der Arbeiten im Juni dem BTU zur Fassung eines Vergabebeschlusses vorzulegen.

Mit der Durchführung der landschaftsgärtnerischen Arbeiten soll im Sommer 2015 begonnen werden. Die voraussichtliche Bauzeit wird ca. 2 Monate betragen.

<b>Finanzielle Auswirkungen?</b>				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		195.000,-- EUR
<b>Ebene: Haushaltsplan</b>				
Teilhaushalt 67		Produktgruppe 5510		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input checked="" type="checkbox"/> Ja 2015 mit 280.000,-- € <input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
<b>Ebene: Kontierung (intern)</b>				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
			78720674	755100000017

**Unterschriften:**

**G. Kohler**

**Verteiler:**

- Dezernat II
- Dezernat III
- Referat Nachhaltige Stadtentwicklung
- FB Stadtplanung und Vermessung
- FB Finanzen
- FB Revision
- FB Hochbau- und Gebäudewirtschaft
- FB Bildung, Familie, Sport
- FB Tiefbau und Grünflächen

